Betreibungsurkunde mit DataTransfer

Anleitung für die Installation und den Betrieb

Ausgabe Februar 2025

Inhaltsverzeichnis

1	**Anmeldung für Betreibungsurkunde mit DataTransfer**	**3**
2	**Testphase Betreibungsurkunde mit DataTransfer**	**4**
2.1	Aufschaltung eines Testkontos	4
2.2	Sendungsgestaltung Betreibungsurkunde	4
2.2.1	Homologation Ihrer Sendungen	5
2.3	Sendungsversand simulieren	5
2.3.1	Sendungserstellung	5
2.3.2	Abholung Lieferschein Online	5
2.3.3	Verarbeitungsprotokoll	5
2.4	Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten	6
2.4.1	Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten mittels DataTransfer	6
2.4.2	Verarbeitungsstatus abholen	6
2.5	Auftrag Rückzug auslösen	6
2.5.1	Neues Datenfile «Auftrag für Rückzug»	7
2.5.2	Datenkatalog	8
3	**Produktive Aufschaltung Betreibungsurkunde mit DataTransfer**	**9**
3.1	Sendungsaufgabe	9
3.2	Frankierlösungen für Betreibungsurkunden	9
3.3	Umgang mit Fehlern und Ausfallprozesse	9
3.4	Nachforschungen	9
4	**Zusatzleistung Betreibungsurkunden – Drucken und Verpacken**	**10**
4.1	Druckdatenaufbereitung und Sendungsdatenaufbereitung	10
4.1.1	Spezifikationen für den Datenaustausch	11
4.1.1.1	Dateneinlieferung Druck Betreibungsurkunden über SFTP	11
4.1.1.2	Dateneinlieferung über SFTP – Druckdatenfile (zip)	11
4.1.1.3	Dateneinlieferung über SFTP – Sendungsdatenfile (xml)	11
4.1.1.4	Dateneinlieferung übrige BmB-Sendungen (Briefe mit Barcode)	11
4.1.1.5	Dateneinlieferung übrige BmB-Sendungen (nicht BU) – Sendungsdatenfile (xml)	11
5	**Glossar**	**12**
6	**Publikationen**	**13**
7	**Kontaktadressen**	**14**

1 Anmeldung für Betreibungsurkunde mit DataTransfer

Mit der Dienstleistung Betreibungsurkunde mit DataTransfer vereinfachen Sie den Versand Ihrer Betreibungsurkunden. Der medienbruchfreie Informationsaustausch mit der Post steigert die Effizienz des Verarbeitungsprozesses und erhöht die Sicherheit. Mit dieser Anleitung können Sie die Lösung installieren, testen und in Betrieb nehmen.

Der Datenaustausch zwischen der Post und Ihrer Verwaltungssoftware erfolgt über die elektronische Schnittstelle DataTransfer.

Sie liefern die Daten im Format XML über die Eingänge sedex (kostenpflichtig) oder SFTP. Sobald Sie sich für die Art der Datenübertragung entschieden haben, nimmt Ihr Kundenberater die Anmeldung für DataTransfer vor. Falls Sie keinen persönlichen Kundenberater haben, wenden Sie sich bitte an datatransfer@post.ch. Die Anmeldung verschafft Ihnen Zugriff auf DataTransfer und das Kundencenter der Post.

Detaillierte Informationen zum Prozess mit DataTransfer finden Sie unter www.post.ch/datatransfer (Gut zu Wissen → Dokumente).

2 Testphase Betreibungsurkunde mit DataTransfer

2.1 Aufschaltung eines Testkontos

Nach erfolgter Anmeldung richtet Ihnen das Supportteam DataTransfer (datatransfer@post.ch) ein Testkonto ein und schaltet es frei. Per E-Mail erhalten Sie die notwendigen Informationen für die Einrichtung der Testumgebung. Für sedex-Kunden übernimmt die Post die Freischaltung für die Domäne PostMail.

Sobald Sie alle notwendigen Informationen zu Ihrem Testkonto erhalten haben, ist der Weg frei für die Testphase. Wir arbeiten mit Ihnen die Prozessschritte von der Sendungsaufbereitung bis zur simulierten Zustellung durch.

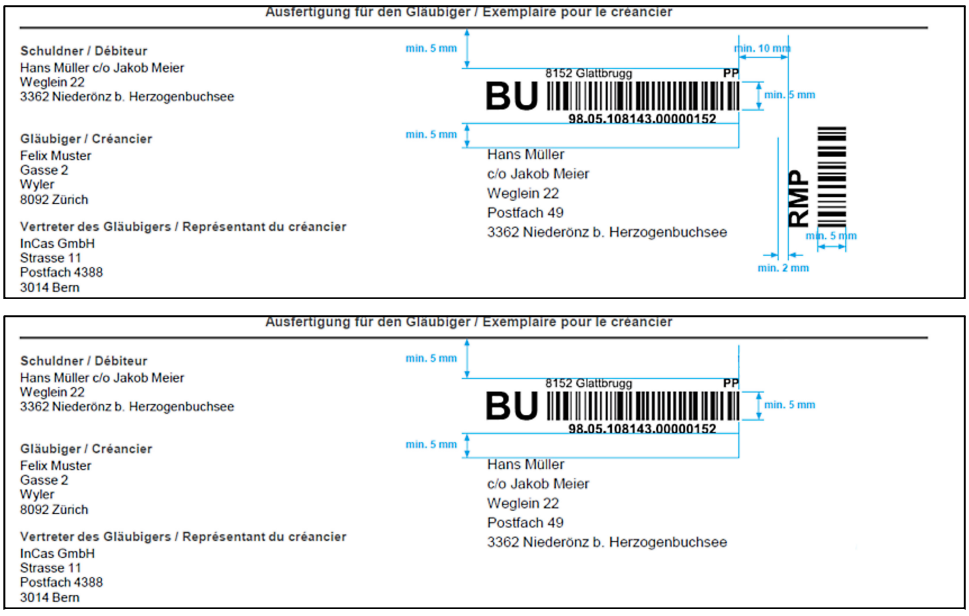
So läuft die Testphase ab

Nr.	Die Prozessschritte
2.2 2.2.1	**Sendungsgestaltung Betreibungsurkunde** Homologation Ihrer Sendungen
2.3 2.3.1 2.3.2 2.3.3	**Sendungsversand simulieren** Sendungserstellung Abholung Lieferschein Online Verarbeitungsprotokoll
2.4 2.4.1 2.4.2	**Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten** Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten mittels DataTransfer Verarbeitungsstatus abholen
2.5 2.5.1 2.5.2	**Auftrag Rückzug auslösen** Datenfile Auftrag Rückzug Datenkatalog

2.2 Sendungsgestaltung Betreibungsurkunde

Mit dem eSchKG 2.0 Standard wurde ein einheitliches Layout für Zahlungsbefehle mit Barcode eingeführt. Die Identifikation der Sendungen erfolgt über den speziellen Barcode für Betreibungsurkunden. Für die Barcodeerstellung steht Ihnen der Webservice «Barcode» (www.post.ch/webservice-barcode) gratis zur Verfügung. Die meisten Betreibungssoftwarelösungen haben den Barcode ebenfalls implementiert und generieren diesen automatisch als Bestandteil des Zahlungsbefehls.

Beispiele



2.2.1 Homologation Ihrer Sendungen

Damit Ihre Sendungen fehlerfrei verarbeitet werden, überprüfen wir die Adressgestaltung, die Papierqualität sowie die korrekte Aufbereitung und Platzierung der Barcodes. Bitte senden Sie für die Homologation fünf Muster Ihrer Zahlungsbefehle oder Konkursandrohungen und Sammelumschläge an die folgende Adresse:

Post CH AG
Logistik-Services
Operations
Brief-/Paketzentrum Härkingen
Gut zum Druck
Lischmatt 40
4621 Härkingen

www.post.ch/gut-zum-druck
gzd.mitte.ls@post.ch

2.3 Sendungsversand simulieren

Nach erfolgreich durchgeführter Homologation simulieren wir gemeinsam mit Ihnen den gesamten Versandprozess. Bitte beachten Sie, dass wir Sie nur beim Test mit DataTransfer unterstützen können. Für Fragen und Tests betreffend der Betreibungssoftware ist der jeweilige Anbieter zuständig.

2.3.1 Sendungserstellung

Wir bitten Sie, vor der ersten Sendungserstellung mit uns, testsupport.bmb@post.ch, Kontakt aufzunehmen. Wir werden Sie durch die gesamte elektronische Testphase begleiten.

Für eine realitätsnahe Simulation geben Sie bitte mehrere Testempfängeradressen in Ihrer Softwarelösung ein. Erstellen Sie für diese Empfängergruppe Musterzahlungsbefehle oder -konkursandrohungen und schliessen Sie die Verarbeitung ab, indem Sie uns das entsprechende Datenfile übermitteln.

2.3.2 Abholung Lieferschein Online

Nach erfolgtem Dateneingang stellen wir Ihnen den Lieferschein (als PDF) zu. Wir liefern Ihnen den Lieferschein im selben Kanal (sedex, SFTP oder per E-Mail) zurück, in dem Sie die Daten eingeliefert haben. Schicken Sie den Lieferschein und die Testsendungen an folgende Adresse:

E-Mail testsupport.bmb@post.ch

Wir simulieren für Sie Sortier- und Zustellereignisse, die Sie – für die verfügbaren Berichte – via DataTransfer beziehen können.

2.3.3 Verarbeitungsprotokoll

Nach jeder Dateneinlieferung erhalten Sie zusätzlich zum Lieferschein ein elektronisches Verarbeitungsprotokoll. Daraus ersehen Sie, ob alle eingelieferten Daten korrekt übernommen werden konnten.
Die genaue Handhabung dieser Meldungen finden Sie im Handbuch «DataTransfer – Anhang 1» in den Kapiteln 3.4.2 und 3.4.3 sowie auf der Übersicht der Fehlercodes bei fehlerhafter Dateneinlieferung.
Beide Dokumente finden Sie unter www.post.ch/datatransfer-briefe.

2.4 Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten

2.4.1 Verarbeitungsstatus abholen und verarbeiten mittels DataTransfer

Nach Erhalt der Testsendungen erfassen wir verschiedene Verarbeitungsereignisse und übermitteln Ihnen am folgenden Werktag nach der Einlieferung die entsprechenden Informationen mit Ihren abonnierten Berichten über sedex, SFTP oder E-Mail auf Ihr IT-System. Die Verarbeitungsereignisse geben Ihnen Aufschluss über den Sendungsverlauf sowie den aktuellen Sendungsstatus.

Alle Sortier- und Zustellereignisse finden Sie unter www.post.ch/technische-unterstuetzung. Sollte Ihnen ein übermittelter Sendungsstatus nicht verständlich sein, finden Sie die detaillierten Erklärungen unter www.post.ch/sendungen-verfolgen.

Bitte beachten Sie, dass neben gewissen Verarbeitungsereignissen Zusatzereignisse (Subevents) eintreten können. Auch solche kommen als Ursache für einen nicht erfolgreichen Zustellversuch infrage (mögliche Gründe für eine Rücksendung: nicht abgeholt, weggezogen usw.). Die Zusatzereignisse werden Ihnen mit der entsprechenden Nummer übermittelt und entsprechen den Angaben auf der physischen Sendung.

2.4.2 Verarbeitungsstatus abholen

Wir empfehlen Ihnen anstelle des Webservice «Sendungen verfolgen» unsere API «Sendungen verfolgen». In Zukunft setzen wir auf die API-Technologie und binden immer mehr Postdienstleistungen an diese Programmierschnittstelle an. Sie erhalten über die API-Schnittstelle die gleichen Funktionen wie beim Webservice «Sendungen verfolgen». Der Webservice «Sendungen verfolgen» wird im Verlauf der nächsten Monate eingestellt und steht im Anschluss nicht mehr zur Verfügung.

Bei Fragen stehen Ihnen der Kundendienst (supportonlinedienste@post.ch) sowie das Supportteam (digitalintegration@post.ch) gerne zur Verfügung.

2.5 Auftrag Rückzug auslösen

Für Betreibungsurkunden steht ein weiterer Dienst zur Verfügung: der Rückzug über DataTransfer. Bevor Sie den Dienst produktiv nutzen, kontaktieren Sie bitte den Support DataTransfer, damit die Verarbeitungsbereitschaft auf Postseite bestätigt werden kann.

Support DataTransfer
E-Mail datatransfer@post.ch

Für den Rückzug über DataTransfer ist ein separates Datenfile in xml notwendig. Damit können Aufträge für Rückzüge so lange ausgelöst werden, wie sich die Sendungen im Verarbeitungsprozess der Post befinden. Es muss auch gewählt werden, ob eine Sendung physisch zurückgeschickt oder von der Post qualifiziert vernichtet werden soll.

Die Ereignisdaten zu den Aufträgen werden über die bestehenden DataTransfer-Berichte 1, 2, 15 und 16 übermittelt. Die dazugehörigen Ereignismeldungen finden Sie in der Tabelle «Sortier- und Zustellereignisse».

2.5.1 Neues Datenfile «Auftrag für Rückzug»

Dateiname für Auftrag Rückzüge:
(SenderID)_PROBU_Withdraw_(YYYYMMDD)_(HHMMSS)_(FileID).xml
Beispiel: 1000_PROBU_Withdraw_20190711_153022_12345.xml

Dateiname für Receipt-Message:
(SenderID)_PROBU_WithdrawRcptMsg_(YYYYMMDD)_(HHMMSS)_(FileID).xml
Beispiel: 1000_PROBU_WithdrawRcptMsg_20190711_153022_12345.xml

Dateiname für Confirmation-Message:
(SenderID)_PROBU_WithdrawConfMsg_(YYYYMMDD)_(HHMMSS)_(FileID[Input]).xml
Beispiel: 1000_PROBU_WithdrawConfMsg_20190711_153022_12345.xml

2.5.2 Datenkatalog

Einlieferdatei:

<Element>	Char	Datenart	Format	
<Withdraws>				
<FileInfos>				
<FileID/>	M	Nummerisch	14	Eindeutige Dateinummer
<FileDate/>	M	Alphanummerisch	8	YYYYMMDD
<FileTime/>	M	Alphanummerisch	6	HHMMSS
<SenderID/>	M	Nummerisch	10	
<SenderName/>	K	Alphanummerisch	50	
<FileInfos>				
<Data>				
<Item>				
<Withdraw>				
<ItemID/>	K	Alphanummerisch	200	Kundenspezifische Identifikation der BU Sendung
<IdentCode/>	M	Nummerisch	18	BU – Sendungsnummer auf welche sich der Rückruf bezieht
<WithdrawInstruction/>	M	Nummerisch	1	0 für physische Rücksendung 1 für Vernichtung
</Withdraw>				
<Recipient>				
<PostIdent/>	K	Alphanummerisch	15	Postspezifische Identifikationsnummer des Empfängers
<Number/>	K	Alphanummerisch	30	Absenderspezifische Kundennummer
<Title/>	K	Alphanummerisch	35	
<Firstname/>	K	Alphanummerisch	35	
<Name1/>	K	Alphanummerisch	50	
<Name2/>	K	Alphanummerisch	50	
<Name3/>	K	Alphanummerisch	50	
<Street/>	K	Alphanummerisch	50	
<HouseNo/>	K	Alphanummerisch	10	
<POBox/>	K	Alphanummerisch	35	
<ZIP/>	K	Alphanummerisch	10	
<City/>	K	Alphanummerisch	35	
</Recipient>				
</Item>				
</Data>				
</Withdraws>				

Die genaue Spezifikation der Dateien entnehmen Sie bitte folgenden xsd-Schemas:

Einlieferdatei:
schema_withdraw*.xsd

Receipt-Message:
withdrawrcptmsg*.xsd

Confirmation-Message:
withdrawconfmsgschema*.xsd

3 Produktive Aufschaltung Betreibungsurkunde mit DataTransfer

Nach erfolgreichem Abschluss der Testphase schaltet das Supportteam DataTransfer Ihr Konto für die Produktion frei und teilt Ihnen die Zugriffsdaten mit. Ab jetzt können Sie die Betreibungsurkunden sowie alle weiteren Sendungen mit Barcode (Einschreiben, beleglose Nachnahme, A-Post Plus, Pakete) produktiv mit elektronischer Dateneinlieferung verschicken und jederzeit den Sendungsstatus abfragen.

3.1 Sendungsaufgabe

Mehrere Betreibungsurkunden werden zusammen in sogenannten Sammelumschlägen aufgegeben.

Die Sammelumschläge müssen vorne wie folgt adressiert sein:

Post CH AG
Zustellstelle
Betreibungsurkunden
PLZ Ort [Zustellstelle]

3.2 Frankierlösungen für Betreibungsurkunden

Briefversand easy
Sie bringen den Barcode mit der Frankierlizenznummer für Briefversand easy und den PP-Frankaturvermerk auf der Betreibungsurkunde und dem Sammelumschlag an und erstellen die Barcodeliste oder drucken den DataTransfer-Lieferschein aus. Schon ist Ihre Sendung versandbereit. Die Aufgabe erfolgt ohne die Erstellung des Aufgabeverzeichnisses/Lieferscheins für PP-Sendungen. Die Verrechnung erfolgt mit der Lesung des Barcodes während der Verarbeitung. Mehr Informationen finden Sie unter www.post.ch/briefversand-easy.

Dienstleistung Frankieren Post
Mehr Informationen finden sie unter www.post.ch/frankierenpost.

IFS
Mehr Informationen finden sie unter www.post.ch/ifs.

3.3 Umgang mit Fehlern und Ausfallprozesse

Veränderung der Sendungsmenge nach Dateneinlieferung
Es ist wichtig, dass alle auf dem Datenfile deklarierten Sendungen mit den von Ihnen aufgelieferten Sendungen übereinstimmen. Falls Sie nach der Dateneinlieferung noch Veränderungen an der Sendungsmenge vornehmen (durch Hinzufügen oder Zurückbehalten von Sendungen), tragen Sie die Korrektur bitte auf dem Lieferschein manuell ein, damit die Annahmestelle die Daten im File korrigieren kann.

Dateneinlieferung erfolgt, jedoch kein Lieferschein generiert
Falls der Lieferschein nicht rechtzeitig bei Ihnen eintrifft, können Sie auf einen Ersatzprozess ausweichen: www.post.ch/datatransfer-briefe → Technische Unterstützung DataTransfer → Briefe mit Barcode → Dokumente. Den Ersatzbeleg finden Sie auf der selben Inhaltsseite. Zuständig für Fragen und Fehlermeldungen ist das Supportteam DataTransfer (datatransfer@post.ch).

3.4 Nachforschungen

Wenden Sie sich bei einer nicht erfolgreichen Zustellung an unsere Spezialisten des Produktsupports. Sie kümmern sich um die erforderlichen Nachforschungen: s-pmsupport@post.ch, Telefon 0848 000 025.

4 Zusatzleistung Betreibungsurkunden – Drucken und Verpacken

Mit dieser Zusatzleistung übergeben Sie das Drucken, Verpacken, die Postaufgabe und Zustellung Ihrer Betreibungsurkunden (BU) vollständig der Post. Dank dem automatisierten Datenaustausch erhalten Sie zudem täglich alle wichtigen Zustellinformationen. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.post.ch/betreibungsurkunden im Factsheet «Betreibungsurkunden – Drucken und Verpacken».

Um die Zusatzleistung «Betreibungsurkunden – Drucken und Verpacken» zu nutzen, benötigen Sie eine Erweiterung Ihrer Fachapplikation durch Ihren Softwarepartner.

Untenstehend finden Sie weiterführende Informationen für die Implementierung.

4.1 Druckdatenaufbereitung und Sendungsdatenaufbereitung

Pro Betreibungsamt wird täglich (Montag bis Freitag) ein Zusammenzug der Daten vorgenommen (via Software). Pro Zahlungsbefehl wird ein vierseitiges PDF erstellt, der Sendungsbarcode wird vom Betreibungsamt generiert. Alle PDF werden in einem zip-File zusammengezogen und morgens um ca. 06.00 Uhr via sedex oder SFTP an die Post übermittelt.

Aufgrund der Druckdaten erstellt die Software zusätzlich ein xml-File mit den Sendungsdaten und übermittelt dieses ebenfalls um ca. 06.00 Uhr via sedex oder SFTP an die Post. Die Post routet den dazu gehörenden Lieferschein intern für die Sendungsaufgabe an die Druckerei von Swiss Post Solutions in Bern weiter.

Das Druckdatenfile wird entzippt, die Sendungs-PDF nach Postleitzahlen sortiert und pro Postleitzahl wird 1-n Adressträger erstellt. Für die Verpackungssteuerung wird ein Steuerbarcode eingefügt (linker Rand, Mitte Dokument).



Betreibungsamt Seeland
Dienststelle Biel/Bienne
Kontrollstrasse 20
2501 Biel

Zahlungsbefehl
Commandement de payer

Für die ordentliche Betreibung auf Pfändung oder Konkurs
Pour la poursuite ordinaire par voie de saisie ou de faillite

Betreibung / Poursuite
5884329

Ausfertigung für den Schuldner / Exemplaire pour le débiteur

Ref / Réf.: K00.400.100000006856

Schuldner / Débiteur
Hans Müller
Wegkern 22
3362 Niederönz b. Herzogenbuchsee

Gläubiger / Créancier
Felix Muster
Gasse 2
Wyler
8082 Zürich

Vertreter des Gläubigers / Représentant du créancier
InCas GmbH
Strasse 11
Postfach 4388
3014 Bern

BU 3152 Glectrup 99.05.109143.00000152

Hans Müller
Wegkern 22
3362 Niederönz b. Herzogenbuchsee

Zustellung an folgende Personen / Notification aux personnes suivantes
Dieses Exemplar / Cet exemplaire: Schuldner / Débiteur
Weitere Exemplare / autres exemplaires: Cornelia Musterfrau 3007 Bern (Gesetzliche Vertretung / Représentant légal)

Der Schuldner wird aufgefordert, die angegebenen Forderungen und Betreibungskosten innert 20 Tagen zu bezahlen. Sollte der Schuldner diesem Zahlungsbefehl nicht nachkommen und auch keinen Rechtsvorschlag erheben, so kann der Gläubiger die Fortsetzung der Betreibung verlangen.

Le débiteur est sommé de payer dans les 20 jours les sommes ci-dessous ainsi que les frais de poursuite. Si le débiteur n'obtempère pas au présent commandement de payer et ne forme pas opposition, le créancier pourra requérir la continuation de la poursuite.

	Forderungsurkunde mit Datum oder Angabe des Forderungsgrundes Titre et date de la créance ou cause de l'obligation	Betrag CHF Montant CHF	Zins % Intérêt %	Seit Dès le
1	Ausgeführte Arbeiten gemäss Vertrag 12345 vom 05.04.17 Rechnung vom 12.05.2017	12549.95	5.0	11.07.2017
2	Administrativer Aufwand	50.00		
3	Verzugsschaden	120.00		
4	Vorabklärungen gemäss mündlicher Abmachung vom 04.03.17	300.00	5.0	01.06.2017
5	Verzugsschaden	60.00		
6				
7				
8				
9				
10				
	Betreibungskosten Frais de poursuite — Ausstellung des Zahlungsbefehls	70.00		

Bei Bezahlung an das Betreibungsamt wird empfohlen, sich vorgängig bei diesem über die genaue Höhe des ausstehenden Betrages inkl. Zinsen zu erkundigen. Es werden zusätzlich Inkassogebühren in der Höhe von 0.5% des Betrages erhoben, mindestens CHF 5.00, höchstens CHF 500.00.
Si le paiement est effectué à l'office des poursuites, il est recommandé de se renseigner au préalable auprès de l'office sur le montant exact à payer, y compris les intérêts. Des frais d'encaissement additionnels de 0.5% du montant seront perçus, au minimum CHF 5.00, au maximum CHF 500.00.

Zahlstelle / Payable à
IBAN: CH12 1234 1234 1234 1234 0
laufend auf: Betreibungsamt Seeland Dienststelle Biel/Bienne

Biel, 14.07.2017
Betreibungsamt Seeland

1 / 2

4.1.1 Spezifikationen für den Datenaustausch

4.1.1.1 Dateneinlieferung Druck Betreibungsurkunden über SFTP

Die Dateneinlieferung für den Druck von Betreibungsurkunden durch die Post kann über sedex oder SFTP erfolgen. Bei der Dateneinlieferung über SFTP muss ein separates Filenaming verwendet werden, um die Datenverarbeitung (Druck durch die Post) von den übrigen Dateneinlieferungen zu unterscheiden.

4.1.1.2 Dateneinlieferung über SFTP – Druckdatenfile (zip)

SedexAdapterID_SenderID_BU_PrefixFileID_YYYYMMDD_HHMMSS.zip
Beispiel: **7-41-2**_1234_BU_**9**280960_20200722_170521.zip
SedexAdapterID = **7-41-2** und Prefix = **9** sind fixe Werte

Das Druckdatenfile (zip) beinhaltet folgende Einzeldateien (pdf):
PLZ_Sendungsnummer_Datum_Zeit-sig.pdf
Beispiel: 8053_980502862216091632_20200723_141501-sig.pdf

4.1.1.3 Dateneinlieferung über SFTP – Sendungsdatenfile (xml)

SenderID_Erstellungsdatum/-zeit(YYYYMMDDhhmm)_PrefixFileID.Format
Beispiel: 1234_202007221706_**9**280960.xml
→ Das Sendungsdatenfile (xml) muss dieselbe PrefixFileID beinhalten wie das Druckdatenfile – Beispiel:
Sendungsdatenfile: 1234_202007221706_**9280960**.xml
Druckdatenfile: 7-41-2_1234_BU_**9280960**_20200722_170521.zip

4.1.1.4 Dateneinlieferung übrige BmB-Sendungen (Briefe mit Barcode)

Wenn Daten für den Druck von Betreibungsurkunden und BmB-Sendungsdaten für vom Betreibungsamt selbst produzierte Sendungen (Einschreiben, A-Post Plus usw.) übermittelt werden, muss die Unterscheidung über das Prefix vor der FileID erfolgen.

4.1.1.5 Dateneinlieferung übrige BmB-Sendungen (nicht BU) – Sendungsdatenfile (xml)

SenderID_Erstellungsdatum/-zeit(YYYYMMDDhhmm)_PrefixFileID.Format
Beispiel: 1234_202007221706_1280960.xml
Prefix = **1** ist ein fixer Wert
→ Über das **Prefix 9** für BU-Dateneinlieferungen bzw. das **Prefix 1** für die übrigen BmB-Sendungen werden die Verarbeitungsleistungen gesteuert.

5 Glossar

Fachbegriff	Was heisst das?
BMB	Abkürzung für Briefsendungen mit Barcode
BMZ	Abkürzung für Briefsendung mit Zustellnachweis
Briefversand easy	Vereinfachte Postaufgabe für Briefe mit Barcode
DataTransfer	DataTransfer ist eine geschützte technische Schnittstelle für den Austausch von Sendungsdaten und -berichten zwischen Geschäftskunden und der Post.
Kundencenter der Post	Das Kundencenter ist Ihr persönlicher Bereich auf www.post.ch.
Lieferschein Online (LSO)	Der Webservice «Barcode» erstellt den benötigten Lieferschein für die Postaufgabe der BMZ-Sendungen.
RMP	Wenn eine Briefsendung ausschliesslich einer bestimmten Person (eigenhändig) zugestellt werden soll, kennzeichnen Sie den Umschlag mit dem Zusatzleistungsbarcode «RMP».
sedex	Abkürzung von «secure data exchange». Plattform, die vom Bund für den sicheren, lückenlosen Transport von Daten zwischen den angeschlossenen Registern zur Verfügung gestellt wird.
XML	XML sind strukturierte Textdaten, sie werden u.a. für den plattform- und implementierungs-unabhängigen Austausch von Daten zwischen Computersystemen eingesetzt.

6 Publikationen

Handbücher und XSD-Schemen zu DataTransfer
www.post.ch/datatransfer-briefe → Technische Unterstützung DataTransfer

Barcodes und Datamatrixcodes für Briefsendungen
www.post.ch/handbuch-barcode-briefe

Website DataTransfer für Sendungen mit Barcode (BMB)
www.post.ch/datatransfer-briefe

Informationen zu den Betreibungsurkunden
www.post.ch/betreibungsurkunden

Webservice «Barcode» für die Erstellung und Generierung von Barcodes und Adressträgern
www.post.ch/webservice-barcode

API «Sendungen verfolgen» zum Download von Sendungsdaten und -bildern als PDF
www.post.ch/webservice-sendungen-verfolgen

Kundencenter der Post – Ihr persönlicher Bereich auf www.post.ch
www.post.ch/kundencenter

Begriffserklärungen von Statusmeldungen
www.post.ch/sendungen-verfolgen → Weitere Informationen

Factsheet Briefsendungen mit Barcode
www.post.ch/hilfsmittel-barcodesendungen → Dokumente

Ereignistabelle
www.post.ch/technische-unterstuetzung → Briefe mit Barcode → Stammdaten

7 Kontaktadressen

DataTransfer und Webservices
Post CH AG
Support DataTransfer
Wankdorfallee 4
3030 Bern
E-Mail datatransfer@post.ch

Kundendienst
Post CH AG
Kundendienst
Wankdorfallee 4
3030 Bern
Telefon 0848 88 22 44
E-Mail supportonlinedienste@post.ch

Homologationsstelle für Briefsendungen
Post CH AG
Logistik-Services
Operations
Brief-/Paketzentrum Härkingen
Gut zum Druck
Lischmatt 40
4621 Härkingen

www.post.ch/gut-zum-druck
E-Mail gzd.mitte.ls@post.ch

Erfassung von Testdaten (Sendungssimulation)
Post CH AG
Wankdorfallee 4
3030 Bern
E-Mail testsupport.bmb@post.ch

Nachforschungen und fachliche Fragen
Post CH AG
Logistik-Services
Produktsupport
Wankdorfallee 4
3030 Bern
Telefon 0848 000 025
E-Mail s-pmsupport@post.ch

2923D 02.2025 LS

Post CH AG
Logistik-Services
Wankdorfallee 4
3030 Bern

Telefon 0848 000 025
betreibungsurkunde@post.ch